

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 38 (1871)

Artikel: Jahresbericht über die Wittwen- und Waisenstiftung für die zürch. Volksschullehrer pro 1870
Autor: Widmer
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-744401>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

J a h r e s b e r i c h t

über

die Wittwen- und Waisenstiftung für die zürch. Volksschullehrer pro 1870.

Die Prämien-Einnahme für 725 Mitglieder à Fr. 15 hat betragen Fr. 10,875. Gestorben sind im Berichtsjahre 17 Lehrer oder 2,34% sämtlicher Mitglieder und zwar:

Ohne Wittwen oder rentenberechtigzte Kinder: 4 Lehrer oder 0,55% der Mitglieder nämlich:

1. Bosphard, Kaspar, in Barentsweil, Nr. 77; starb den 14. März.
2. Furrer, Heinrich, in Russikon, " 160; " " 28. "
3. Wehrli, Jakob, in Höngg, " 609; " " 26. Mai.
4. Wohlgemuth, Jakob, in Reutlingen " 943; " " 4. August.

Mit Wittwen oder rentenberechtigzten Kindern: 13 Lehrer oder 1,79% der Mitglieder, nämlich:

	Nr.	starb den	Wittve J. alt	Policc A	Einkaufs- summe
1.	Meier, Joh., in Otelfingen,	372	3. Febr. 72	456	Fr. 800. —
2.	Irminger, Otto, in Hinweil,	708	2. März; 30	459	" 1700. —
3.	Volkart, Hs. Jb., in Niederglatt,	581	4. " 60	460	" 980. —
4.	Kramer, Gustav, in Döfingen,	922	7. Mai; 19	467	" 1810. —
5.	Böli, Jakob, in Wiedikon,	63	28. " 53	481	" 1240. —
6.	Meier, J. Frh., in Buchs,	368	24. Juni; 26	474	" 1740. —
7.	Ringger, Hs. Org., in Russikon,	453	27. " 60	473	" 980. —
8.	Wohlgemuth, Ed., in Zürich,	644	29. " 39	475	" 1560. —
9.	Staub, Johannes, in Zürich,	535	25. Juli, 56	478	" 1150. —
10.	Wirz, Joh. Rudolf, in Egg,	642	23. Oktbr. 45	483	" 1400. —
			jüngstes Kind		
11.	Schäppi, Hs. Frh., in Hirzel,	477	29. Oktbr. 15	—	" 100. —
			Wittve J. alt		
12.	Graf, Johannes, in Lindau,	177	20. Dezbr. 50	488	" 1300. —
13.	Müllli, Hs. Frh., Schöfflisdorf,	404	25. " 52	491	" 1260. —

Total-Einkaufssumme: Fr. 16,020. —

Das zweite Rechnungsjahr des III. Quinquenniums mit

Fr. 10,875. — Prämien-Einnahme und

„ 16,020. — Einkaufs-Ausgabe

ergibt somit ein Defizit von Fr. 5145. —

Das Jahr 1869 hatte „ 5214. — Defizit,

beide Jahre zusammen Fr. 10,359. — Defizit. Durch Wieder-
verheirathung der Wittve H. U.

Waser-Brunner, A 420, wurden „ 1500. — rückfällig so daß sich das
provisorische Defizit am Ende des

zweiten Jahres des III. Quin-

quenniums auf Fr. 8859. — stellt

Aus dem II. Quinquennium (1864—1868) hat sich im Berichtsjahre die Wittve H. Klöti-Girsberger, A 321, wieder verheirathet und es wurden von daher Fr. 1420. — rückfällig. Das Defizit des II. Quinquenniums, das noch auf Fr. 8840 stand, ermäßigte sich dadurch auf Fr. 7420. —

Der Hilfsfonds der Lehrerschaft erzeugte am 31. Dezember 1859 einen Aktivsaldo von Fr. 44,078 42.

Ausgabe im Berichtsjahr:

September 3. Unterstützung an Lehrer

Zucker in Wangen Fr. 500. —

Oktober 10. Unterstützung an Lehrer

Boschard in Neubrunn „ 100. —

„ 600. —

„ Bleiben: Fr. 43,478. 42.

Einnahme: Netto-Zinszuwachs „ 1,755. 91.

Somit Aktiv-Saldo des Hilfsfonds mit 31. Dez. 1870 Fr. 45,234. 33.

Zürich, den 31. Dezember 1871.

Namens der schweiz. Rentenanstalt:

Der Direktor:

(sig.) W i d m e r.